

Hygieneplan für das Zabergäu-Gymnasium ab dem 14.09.2020

Aktualisiert: 23.10.2020

Zentrale Hygienemaßnahmen:

- **Abstandsgebot**

Zu den und zwischen den Schülerinnen und Schülern gilt das Abstandsgebot nicht. Lehrkräfte, Eltern, Beschäftigte und andere Personen haben untereinander einen Mindestabstand von 1,50 Metern einzuhalten.

Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, ist eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.

- **Mund-Nase-Bedeckung**

Auf dem Schulgelände und im Schulgebäude ist im Unterrichtsraum, auf den Gängen, vor den Räumen und im Treppenhaus eine Mund- Nase-Bedeckung zu tragen. In diesen Bereichen herrscht Maskenpflicht. Auf dem Pausenhof kann die Maske zur Einnahme von Speisen und Getränken abgenommen werden. Wird der Abstand von 1,5 m eingehalten, kann die Mund-Nase-Bedeckung im Pausenhof ebenfalls abgelegt werden.

- **Handhygiene**

Nach der Ankunft in der Schule oder zum Beispiel nach Husten oder Niesen, nach dem Naseputzen, vor dem Essen und Trinken, nach dem Toilettengang, nach dem Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen, Fensterhebeln und nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln ist auf Handhygiene zu achten. Die Hände sollten regelmäßig gewaschen oder wenn es nicht möglich ist, desinfiziert werden.

- **Husten- und Niesetikette**

Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen. Ebenso dreht man sich von Personen weg, um größtmöglichen Abstand herzustellen.

Persönliche Hygiene:

Mit den Händen möglichst nicht in das Gesicht (Nase, Mund, Augen) fassen.

Andere Personen nicht berühren und nicht umarmen, keine Hände schütteln.

Handkontaktstellen vermeiden (Türgriffe, Geländer, Fenstergriffe). Desinfektionsspender wenn möglich mit dem Ellenbogen oder Unterarm benutzen.

Krankheitsanzeichen:

Bei einem Krankheitsanzeichen (Fieber ab 38 Grad, trockener Husten, Atemprobleme, Störungen des Geschmacks- oder Geruchssinns) zu Hause bleiben und die Schule sofort informieren. Bitte den Hausarzt kontaktieren.

Verhalten vor und nach dem Unterricht:

- Der Zugang zu den Klassenräumen ist ab 7:10 Uhr erlaubt.
Die Klassenzimmer bleiben grundsätzlich offen. Die Schülerinnen und Schüler gehen ab dem ersten Klingeln direkt in den Unterrichtsraum.
- In den kleinen Pausen bleiben die Klassen in ihren Räumen, sofern nicht ein Raumwechsel stattfinden muss. Eine Vermischung der Klassen auf dem Gang ist zu vermeiden.
- Nach der letzten Unterrichtsstunde verlassen die Schülerinnen und Schüler die Unterrichtsräume und das Schulhaus.

Mittagspause

- Für die Kursstufe ist der BRO während des ganzen Schultages Aufenthaltsraum.
Für alle SuS ist zu SuS anderer Klassenstufen die Abstandsregel einzuhalten. Bei nasskaltem Wetter gibt es ausgewiesene Aufenthaltsbereiche in den Gebäudeteilen. Siehe Aushang!
- Der Nachmittagsunterricht für die Klassen 5, 6 und 7 beginnt donnerstags bereits um 13.30 Uhr und endet um 15.00 Uhr.

Pausenregelung:

- Grundsätzlich verlassen alle SuS das Schulgebäude. Der Aufenthaltsraum und die Gänge sowie der Bereich vor Musik sind in der großen Pause nur Verkehrsfläche.
- Der Bäckerverkauf findet bis auf weiteres nicht statt.
- **Ausnahme:** Sollte die Pause wetterbedingt nicht im Freien möglich sein, erfolgt eine Durchsage! Um eine Durchmischung in diesem Fall möglichst gering zu halten, gilt folgende Regelung: Die Pause findet im bisher besuchten Unterrichtsraum statt. Der Fachlehrer beaufsichtigt die Klasse bis 9:15 Uhr.
Ab 9:15 Uhr kann, wenn notwendig, der Unterrichtsraum gewechselt werden. Der Fachlehrer der 3. Stunde sollte ab 9:20 Uhr im Unterrichtsraum sein.

Aufenthaltsbereiche:

- **Außerhalb des Unterrichts sollen sich die Schülerinnen und Schüler möglichst außerhalb des Gebäudes aufhalten.** Für die große Pause gibt es definierte Pausenbereiche laut Plan, die eingehalten werden müssen.
Ausnahme ist der Gang zur Toilette.
- Der Aufenthaltsraum kann für die Klassenstufen 5-10 bei **nasskaltem Wetter** als Aufenthaltsort unmittelbar vor Unterrichtsbeginn genutzt werden.
- Der BRO im Nordbau ist Stillarbeits- und Aufenthaltsraum für die Kursstufe.
- In der Mittagspause ist der Raum N03 Aufenthaltsraum für die J1 und der BRO für die J2.

Raumhygiene:

- Jede Schülerin und jeder Schüler arbeitet möglichst mit seinen eigenen Materialien (Stifte, Radiergummi, Geodreiecke etc.).
- Klassenzimmer und Fachräume müssen mehrmals täglich, mindestens alle 20 Minuten, gelüftet werden. In den Pausen bleiben die Fenster geöffnet.
- Reinigung: Die Klassenzimmer werden täglich nach Unterrichtsende gereinigt.
- Während des Unterrichts können die Türen zum Flur geöffnet bleiben.

Hygiene im Sanitärbereich:

- In allen Toilettenräumen werden in ausreichendem Maße Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher zur Verfügung gestellt.
- Es darf sich maximal eine Schülerin/ein Schüler in den Sanitärräumen aufhalten.
- Toilettengänge sind ausdrücklich auch während der Unterrichtszeit zu gewähren, um Gedrängesituationen in den Pausenzeiten vor den Toiletten zu vermeiden.
- Die Toiletten werden täglich gründlich gereinigt

Mensabetrieb:

Bis auf weiteres können nur die Klassenstufen 5 und 6 in der Mensa essen. Es gibt ausgewiesene Bereiche die für die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums einzuhalten sind. Die Regeln müssen auch hier eingehalten werden (Abstandsregel zu Schülerinnen und Schülern anderer Schulen, Maskenpflicht bei der Ausgabe und beim Wegbringen des Geschirrs).

Laufwege:

- Die bisherigen Laufwege (Kennzeichnung durch Pfeilmarkierungen auf dem Boden) bleiben erhalten. Änderungen gibt es bei den Treppen im Ostbau und Mittelbau:
- Treppe Mittelbau: Diese Treppe ist Abgangstreppe. Sie darf jedoch zur 1. Stunde und am Ende der großen Pause auch als Aufgang genutzt werden.
- Treppe Ostbau: Diese Treppe ist Aufgangstreppe. Zu Beginn der großen Pause (9:05 – 9:15 Uhr) und nach der 6. Stunde kann die Treppe bis ins Erdgeschoss als Abgang genutzt werden. Der bisherige „Lehrereingang“ im Ostbau ist nun wieder für alle geöffnet.
- Am Ende der großen Pause kann der Zugang zum Aufenthaltsraum auch als Eingang in das Gebäude genutzt werden.

Sportunterricht

- Die Türen und Lüftungsmöglichkeiten bleiben während des Unterrichts durchgängig geöffnet.
- Genauere Hinweise erhalten die SuS von ihren Sportlehrer*innen.